

### **Düsseldorfer Forscherin Annette Limke erhält Kurt Kaufmann-Preis der Alzheimer Forschung Initiative**

Düsseldorf, 5. März 2020 – Die Alzheimer-Forscherin Annette Limke (31) vom IUF – Leibniz Institut für umweltmedizinische Forschung in Düsseldorf wird mit dem Kurt Kaufmann-Preis der Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) ausgezeichnet. Der Kurt Kaufmann-Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wurde zum vierten Mal ausgeschrieben.

Annette Limke untersucht die Auswirkungen von Ultrafeinstaub auf das Alzheimer-Risiko. „In den letzten Jahren gab es zunehmend Hinweise darauf, dass kleinste Partikel aus dem Kraftverkehr einen Risikofaktor für Alzheimer darstellen. Menschen, die in der Nähe von vielbefahrenen Straßen wohnen, haben ein höheres Risiko vorzeitig an Alzheimer zu erkranken. Für Auspuffgase typischer Ultrafeinstaub ist im menschlichen Gehirn nachweisbar“, sagt die Preisträgerin.

Um die Luftschadstoffe zu ermitteln, die das Alzheimer-Risiko erhöhen könnten, arbeitet Annette Limke mit dem transparenten Fadenwurm *Caenorhabditis elegans*. Dieser wird mit verschiedenen Ultrafeinstäuben belastet. Anschließend werden die Fadenwürmer auf die typischen Merkmale der Alzheimer-Erkrankung wie Proteinablagerungen aus Beta-Amyloid sowie Degeneration der Nervenzellen hin untersucht. Der Test wird so entwickelt, dass er auch andere Umweltschadstoffe identifizieren kann, die im Fadenwurm Alzheimer auslösen. Zudem werden Substanzen ermittelt, die dem Krankheitsprozess entgegenwirken. Ziel ist es, neue Erkenntnisse zur Entstehung der Alzheimer-Krankheit und zur Prävention der häufigsten Form der Demenz zu gewinnen.

#### **Über den Kurt Kaufmann Preis der Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI)**

Der vierte Kurt Kaufmann-Preis ist dem Thema „Einfluss von Umweltfaktoren auf die Alzheimer-Krankheit“ gewidmet. Die thematische Ausrichtung dient dazu, Impulse zu geben und das Forschungsgebiet weiter zu fördern. Der Namensgeber des Preises, Kurt Kaufmann, war an Alzheimer erkrankt. Seine Ehefrau Gertrud Maria Kaufmann hatte die AFI in ihrem Testament bedacht, um die Alzheimer-Forschung zu unterstützen und zugleich ihres Mannes zu gedenken. Dies geschieht in Form des Kurt Kaufmann-Preises.

### **Steckbrief Annette Limke**

seit 2017 Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Biologie, Promotion  
seit 2012 IUF – Leibniz Institut für umweltmedizinische Forschung, Wiss. Mitarbeiterin  
2012 – 2016 Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Biologie, Master of Science  
2008 – 2012 Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Biologie, Bachelor of Science

### **Weitere Informationen zum Forschungsprojekt:**

<https://www.alzheimer-forschung.de/forschung/forschungsprojekte/projektdatenbank/projekt/dement-durch-feinstaub-risiko-durch-abgase-bei-der-entstehung-der-alzheimer-krankheit/>

### **Kostenfreies Fotomaterial:**

[www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/duesseldorfer-forscherin-annette-limke-erhaelt-kurt-kaufmann-preis-der-alzheimer-forschung-initiative/](http://www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/duesseldorfer-forscherin-annette-limke-erhaelt-kurt-kaufmann-preis-der-alzheimer-forschung-initiative/)

### **Weitere Informationen zur Alzheimer-Krankheit:**

[www.alzheimer-forschung.de/alzheimer](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer)

### **Über die Alzheimer Forschung Initiative e.V.**

Die Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) ist ein gemeinnütziger Verein, der das Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrats e.V. trägt. Seit 1995 fördert die AFI mit Spendengeldern Forschungsprojekte engagierter Alzheimer-Forscher und stellt kostenloses Informationsmaterial für die Öffentlichkeit bereit. Bis heute konnte die AFI 288 Forschungsaktivitäten mit über 11,2 Millionen Euro unterstützen und rund 855.000 Ratgeber und Broschüren verteilen. Interessierte und Betroffene können sich auf [www.alzheimer-forschung.de](http://www.alzheimer-forschung.de) fundiert über die Alzheimer-Krankheit informieren und Aufklärungsmaterial anfordern. Ebenso finden sich auf der Webseite Informationen zur Arbeit des Vereins und allen Spendenmöglichkeiten. Botschafterin der AFI ist die Journalistin und Sportmoderatorin Okka Gundel.

### **Pressekontakt**

Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI)

Dr. Christian Leibinnes

Kreuzstr. 34

40210 Düsseldorf

0211 - 86 20 66 27

[presse@alzheimer-forschung.de](mailto:presse@alzheimer-forschung.de)

[www.alzheimer-forschung.de/presse](http://www.alzheimer-forschung.de/presse)

### **Spendenkonto**

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE19 3702 0500 0008 0634 00

BIC: BFSWDE33XXX

### **Über das IUF**

Das IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung untersucht, durch welche molekularen Mechanismen Partikel, Strahlung und ausgewählte Umweltchemikalien die menschliche Gesundheit insbesondere auch das zentrale Nervensystem schädigen. Durch die Entwicklung neuartiger Modellsysteme arbeitet das IUF daran, die Risikoabschätzung zu verbessern und neue Strategien zur Prävention / Therapie umweltinduzierter Gesundheitsschädigungen zu entwickeln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.iuf-duesseldorf.de](http://www.iuf-duesseldorf.de).

Das IUF gehört der Leibniz-Gemeinschaft an: [www.leibniz-gemeinschaft.de](http://www.leibniz-gemeinschaft.de).

### **Pressekontakt**

IUF – Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung gGmbH

Christiane Klasen

Auf'm Hennekamp 50

40225 Düsseldorf

0211 - 33 89 216

[Christiane.Klasen@IUF-Duesseldorf.de](mailto:Christiane.Klasen@IUF-Duesseldorf.de)